



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1915

122 (8.3.1915) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-321902](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-321902)

Abonnement: 70 Pfg. monatlich, ...

Inserate: Kolonial-Zeile 30 Pfg. ...

General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Telegramm-Adresse: General-Anzeiger Mannheim ...

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Beilage für Literatur und Wissenschaft...

Nr. 122. Mannheim, Montag, 8. März 1915. (Abendblatt.)

Die Dardanellenfrage und die Krise der Neutralität.

Der deutsche Tagesbericht.

W.B. Großes Hauptquartier, 8. März (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Feindliche Flieger bewarfen Ostende mit Bomben, die drei Belgier töteten.

Bei Souain wurde der Feind gestern Abend im Handgemenge zurückgeschlagen, dann setzte der Kampf wieder ein.

In Gegend nordöstlich von Lemesnil mißglückte ein feindlicher Nachtangriff gänzlich.

Im Priesterwald, nordwestlich von Pont à Mousson wiesen wir französische Vorkämpfe ab.

In den Vogesen sind die Kämpfe in Gegend westlich von Münster und nördlich Sennheim noch nicht abgeschlossen.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Südlich von Augustow scheiterten russische Angriffe unter schweren Verlusten für den Feind.

Bei Tomza sind weitere Kämpfe im Gange.

Westlich von Prasnys; und östlich Plozk machten die Russen mehrere vergebliche Angriffe.

Bei Rama schlugen unsere Truppen zwei russische Nachtangriffe ab.

Russische Vorkämpfe aus Gegend Nowo Miasno hatten keine Erfolge. Die Zahl der gefangenen Russen betrug dort 1500 Mann.

Oberste Heeresleitung.

Der Angriff auf die Dardanellen Die ergebnislose Beschießung.

Berlin, 8. März. (Von uns. Berl. Bur.) Von den Dardanellen wird der „B. Z.“ unter dem 7. März gemeldet: Bis jetzt ist die Beschießung der Dardanellen ohne nennenswerten Ergebnis geblieben.

der Hügel ein feindlicher Flieger auf, der eine Bombe herabwarf, aber durch das Feuer der Forts bald vertrieben wurde.

Aussicht auf Erhaltung der Neutralität Griechenlands.

Berlin, 8. März. (Von uns. Berl. Bur.) In hiesigen unterrichteten Kreisen glaubt man, daß es Jaimis gelingen wird, ein Ministerium zustande zu bringen.

Die Haltung Italiens.

Berlin, 8. März. (Von uns. Berl. Bur.) Aus Rom wird der „B. Z.“ gemeldet: Der „Stompa“ zufolge hat die zweifelhafte sehr herzliche Besprechung zwischen Giolitti und Salandra, die in Giolittis Wohnung stattfand, einen für beide Staatsmänner sehr befriedigenden Verlauf genommen.

Rumänien und Rußland.

Stockholm, 7. März. Dagens Nyheter schreibt über die Dardanellenfrage: Für Rumänien stellt sich die Frage unter einem neuen Balkanbündnis abgelehnt; Italien müsse sich Handlungsfreiheit wahren.

Der Handelskrieg.

Berlin, 8. März. (Von uns. Berl. Bur.) Aus Hamburg wird der „B. Z.“ gemeldet: Das „Hamburger Fremdenblatt“ meldet aus Rotterdam: Der heute von Veitch in Rotterdam angekommenen Dampfer „Rotterdam“ meldet, daß am 6. März ein am Vorderrücken sehr beschädigtes Kriegsschiff (der Name war nicht festzustellen) von 2 Schwedern in den Firth of Forth gesunken wurde.

Der englische Schiffsverkehr und der Krieg.

Das Meeres-Bureau veröffentlichte kürzlich einige Ziffern über den Umfang der englischen Schifffahrt im Jahre 1914, rechnete dabei eine Nettozunahme von 404 630 Tonnen heraus und zog daraus den Schluß, daß Englands Schifffahrt durch den deutschen Krieg nur wenig le-

inträchtigt wurde. — Diese Ziffern sind indessen falsch, denn sie entsprechen weder dem Gesamtverkehr der englischen Häfen noch dem Anteil der englischen Flotte daran, wie aus folgender Zusammenstellung erhellt.

Table with columns: ringelaufenen Schiffe, 1913, 1914. Rows include: Januar bis Juli, August bis Dezember, Ganzes Jahr, davon aus oder nach Westlichen Kolonien, Fremden Häfen, Britischer Nationalität, Dezember, ausländischen Schiffe, 1913, 1914, Januar bis Juli, August bis Dezember, Ganzes Jahr, davon aus oder nach Britischen Kolonien, Fremden Häfen, Britischer Nationalität, Dezember.

Die Kriegszeit brachte also einen Rückgang von 6,45 und 12,52 Millionen Tonnen; für das ganze Jahr betrug der Rückgang 3,92 und 11,8 Millionen Tonnen. Er war absolut und verhältnismäßig weit stärker bei den aus- und eingehenden Schiffen, was mit der beträchtlichen Abnahme der einen gewaltigen Raumbedarf beanspruchenden Kohlenzufuhr zusammenhängend dürfte.

Die Lage in England.

Kd. Mit einem Unmut gehen uns folgende Mitteilungen aus London zu: Die Stimmung ist in den letzten Tagen gedrückter geworden. Der 18. Februar hat allerdings die von dem großen Publikum erwarteten Ereignisse nicht gebracht, oder es hat wenigstens keine Kenntnis von besonders schweren Verlusten erhalten, allein nicht nur die von Tag zu Tag sich verschärfende innere wirtschaftliche Lage gibt zu ersten Sorgen Anlaß, sondern auch der Eindruck, daß die britische Regierung den Absichten Deutschlands gegenüber machtlos und unzulässig gegenübersteht.

Das durch Müngsdorfer abgegebene Gas wird von der Erhöhung nicht betroffen. Diese Nachnahme ist einmal begründet in der erheblichen Steigerung der Kohlenpreise und Lohnsummen...

1. Karlsruhe, 7. März. Um die Herstellung und Aufrechterhaltung größerer Betriebe an Fleischwurstwaren zu ermöglichen beantragt die Schacht- und Viehhofdirektion den 2. Stadtrat...

Aus Stadt und Land.

Reinheim, 8. März 1915.



Eisernen Kreuz ausgezeichnet

Offiziersstellvertreter Prof. Dr. Kurt Joch wurde zum Leutnant befördert und erhielt das Eisene Kreuz. Hauptmann der Reserve, Vice-

1. Kom. Redar, 7. März. In letzter Zeit werden folgende Kräfte in unserer Gegend mit dem Eisernen Kreuze ausgezeichnet: Unter-

Pflanzen Gemüse.

Eine kurze Anleitung für Gemüseanbau von Gartenmeister Weinhausen in Dahn, wie zum Selbstkostenpreis gegen Einzahlung von 10 Pfennig einschließlich Porto...

Jugenddeutschlandbund Ortsgruppe Mannheim.

Zu einem interessanten Vortragabend waren die Schüler und Schülerinnen der Handelsschule...

dessen mit Land und Volk innig vertraut ist. Sprach über das Thema „Schwedens Land und Leute und sein Lebensinteresse an unserer Seite...“

Grund- und Hausbesitzer-Verein, Mannheim. Am 3. März fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Grund- und Hausbesitzer-Vereins in den unteren Räumen des „Rohdensteiner“ statt...

Wichtiges Bericht über Herrn Ernst. Eine Abrechnung der kürzlich von Gayer ausgegangenen Notizen...

Rechner Herr Hellrich erstattete hierauf den Kassenbericht, welcher ein günstiges Resultat zeigte, woraufhin dem Vorstande einstimmig Entlastung erteilt wurde.

Teilet eure Brothefte sorgfältig ein!

Verein für Volkshilfe. In freudigster Erinnerung stehen uns noch die tollkühnen Verdienste der „Linden“.

Verein für jüdische Geschichte und Literatur. Wir machen nochmals auf den heute abend 7/9 Uhr im Festsaal des August-Ramsey-Saal...

Stimmen aus dem Publikum.

Unter den Theaterabonnenten der Abteilung D beginnt sich in letzter Zeit eine zunehmende Verstimmung und Unzufriedenheit bemerkbar zu machen.

Aus dem Großherzogtum.

Wienheim, 8. März. Zum ausschließlichen Vorken des roten Kreuzes und der Kriegsfürsorge wurde gestern Abend im Konzertsaal des Prinz-Wilhelm-Hier eine feierliche Abendunterhaltung veranstaltet.

gebungen dargebracht. Schließlich muß noch der vaterländischen Vorträge und der weitherhalt dargebotenen militärhumoristischen Darbietungen...

1. Karlsruhe, 7. März. Dieses Mitteil erweckte laut „Bad. Presse“ eine Köhler Dame, welche aus französischer Gefangenschaft kommend...

Gerichtszeitung.

Aus dem Schöffengericht. Als Kaufherr der Mannheim-Bermer Petroleum-Mittelungs-Gesellschaft hat Heinrich Müller den Betrag von 91 M. 30 unter-

Das Scherlein der Witwe. Von Fritz Arens Bremen. Ich traf dieser Tage eine junge Frau. Wieder ihre Augen erstrahlten, als ich sie sah und begrüßte sie.

„Es ist eine eiserne Zeit...“ riefen Sie denn durchkommen müssen. „Nun, man muß vielverdienend um Arbeit an und findet oft verschlossene Türen.“

von dem Samen, der auf ein gutes Land fiel und frucht trägt. Gütlicher dreijährig. Gütlicher dreijährig. Gütlicher dreijährig.

„Mein Mann ist in Händeln gefallen“, sagte sie als Antwort auf meine trübselige Frage, und Tränen verdundelten ihre Augen.

„Sie wollen zur Kriegsanleihe zeichnen?“ „Ja, gewiß! Das Deutsche Reich braucht wieder Geld! Alle sollten mitspielen.“

Büchertisch. Meins Erlebnisse während des Krieges in Hannover und in englischer Kriegsgefangenschaft lautet der Titel eines Vortrages, welchen Herr Dr. G. Vöhringer...

